



Der Bürgermeister

der Ortsgemeinde Freudenburg

Freudenburg, 25.04.2024

Verehrte Bürgerinnen und Bürger aus Freudenburg und Kolllesleuken,

am Sonntag, dem 9. Juni 2024 finden in Rheinland-Pfalz, neben der Europawahl, die Wahlen zu den Kreistagen, den Verbandsgemeinderäten, den Gemeinderäten und der ehrenamtlichen Bürgermeister/innen statt. Es ist der Beginn der nächsten Legislaturperiode der kommunalen Gremien – und das Ende der jetzigen Wahl- und Arbeitszeit unseres Gemeinderates – und auch meiner Amtszeit.

Ich möchte die Gelegenheit deshalb nutzen um mich bei den Mitgliedern des Gemeinderates für die hervorragende und jederzeit konstruktive Zusammenarbeit der vergangenen 5 Jahre zu bedanken. Alle drei im Gemeinderat vertretenen Fraktionen (SPD, UWF und FLF) haben sich sehr engagiert eingebracht – und ich hoffe, liebe Bürgerinnen und Bürger, Sie haben das ebenfalls so wahrgenommen. Sicher kann nicht alles auf Anhieb gelingen. Bürokratie, Krisen, tatsächliche Probleme bei Umsetzungen von Projekten – aber auch „kleinkariertes Denken“ auf den verschiedenen kommunalpolitischen Ebenen machen das Handeln vor Ort nicht einfacher. Vor allem die „Coronazeit“, mit den vielen einschränkenden Maßnahmen vom März 2020 bis in den Herbst 2022 und dem damit einhergehenden teilweisen Stillstand ganzer Branchen und auch Verwaltungen hat vieles „ausgebremst“ und erschwert. Trotzdem hat sich unsere Gemeinde, wie ich finde zum Positiven entwickelt. Es wurden zwei Neubaugebiete erschlossen, das alte, baufällige Amtshaus ist Geschichte – und ein Neuanfang in Kooperation mit der Sparkasse gemacht. Die Planungen für den Bau eines Discounters sind abgeschlossen, die Baugenehmigung erteilt, es wurden Straßen erneuert, die konkreten Planungen für den Ausbau weiterer Gemeindestraßen sind in Arbeit, es wurde ein neuer Gemeindetraktor angeschafft, die Umgestaltung des Friedhofs mit dem Neubau einer denkmalgerechten Trauerhalle ist im Gang und der Haushalt der Gemeinde ist seit 2019 ausgeglichen – **sogar Überschüsse konnten erwirtschaftet werden.**

Sicherlich hätte einiges auch anders laufen können – aber nach den Wahlen geht es weiter und damit ist dann auch die Möglichkeit gegeben aus gemachten Fehlern zu lernen und es „Besser zu machen“.

Neben dem Gemeinderat möchte ich aber auch die Gelegenheit nutzen und mich bei meinen Vertretern, den drei Beigeordneten für die Unterstützung bei der Verwaltung der Gemeinde bedanken. Dieser Dank gilt ganz besonders meinem Stellvertreter, Herrn Stephan Weber, mit dem die Zusammenarbeit, jedenfalls aus meiner Sicht, „vorbildlich“ war. Aber auch Jürgen Folz und Sabine Lichtherz waren jederzeit bereit sich einzubringen.

Am 24.04.2024 hat der Wahlausschuss der Gemeinde Freudenburg getagt, die eingereichten Wahlvorschläge zur Neuwahl geprüft und 3 Wahlvorschläge zur Wahl zugelassen. Ein vierter Wahlvorschlag musste vom Wahlausschuss wegen nicht heilbarer formeller Fehler und gesetzlich vorgeschriebenen Fristen, auf Vorschlag der Verbandsgemeindeverwaltung, leider zurückgewiesen

werden. Das hindert den zukünftigen Gemeinderat aber nicht, auch Mitglieder dieser „neuen“ Gruppierung in Ausschüsse und Arbeitskreise zu berufen. Damit stellen sich die drei bisher im Gemeinderat vertretenen Gruppierungen, zum Teil mit neuen Personen, zur Wiederwahl.

Auch ich werde mich Ihrer Wahl stellen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, betrachten Sie diesen demokratischen Prozess der Wahlvorbereitungen und der Wahl nicht als selbstverständlich. Immer noch sterben in vielen Teilen unserer Welt Menschen im Kampf um ein Wahlrecht. **Deshalb meine eindringliche Bitte – gehen Sie zur Wahl, nehmen Sie ihr Wahlrecht wahr, gerade auf der Ebene der Gemeinde, Verbandsgemeinde und dem Landkreis, um dort unsere Vertreter zu wählen.** Unser Mitbürger, Jürgen Spanier, der sich sehr mit der Geschichte und Chronik unseres Dorfes beschäftigt, hat mir eine Statistik gezeigt, wonach Freudenburg bei der Wahl im Jahr 1961 mit fast 82 % Beteiligung, die bisher höchste Teilnahme an einer Wahl verzeichnet hat.

Wir sollten alle den Ehrgeiz haben, dieses Wahlergebnis aus dem Jahre 1961 noch zu verbessern – deshalb nochmals meine Bitte - nehmen Sie Ihr Wahlrecht wahr!

Und noch ein Hinweis. Freudenburg gehört, sowohl in der Verbandsgemeinde Saarburg-Kell (29 Gemeinden), als auch im Landkreis Trier-Saarburg (104 Gemeinden) zu den größeren Orten. Ich nehme aber seit vielen Jahren wahr, dass unsere Heimatgemeinde in diesen Gremien (Verbandsgemeinderat und Kreistag) völlig unterrepräsentiert ist. Deshalb auch hier meine Bitte. Das kommunale Wahlrecht gibt Ihnen viele Möglichkeiten, Sie brauchen nicht lediglich eine Partei oder Wählergruppe anzukreuzen, sondern können ganz gezielt Personen – unabhängig von der Partei/Wählergruppenzugehörigkeit – wählen – quer durch alle Listen und Parteien.

Deshalb – sehen Sie sich auch die verschiedenen (überörtlichen) Wahlvorschläge ganz genau an und wählen Sie gezielt Freudenburger Mitbürger/innen in den Verbandsgemeinderat und den Kreistag.

Wir alle müssen es schaffen dort unsere Interessen besser vertreten zu sehen – das ist sehr wichtig für die weitere Entwicklung unserer Gemeinde.

In Freudenburg leben inzwischen Menschen aus mehr als 40 Nationen. Auch eine Bitte an unsere „ausländischen Mitbürger“ vor allem diejenigen aus den 27 EU-Ländern. Beteiligen Sie sich am Dorfleben – und nehmen auch Sie ihr Wahlrecht wahr. Sie dürfen alle kommunalen Gremien mitwählen und dürfen auch gewählt werden. Deshalb, helfen auch Sie mit unsere Gemeinde zu gestalten und zunächst die Wahlen erfolgreich zu gestalten.

Bitte gehen Sie alle wählen. Ich helfe Ihnen auch sehr gerne dabei Briefwahl zu beantragen.

Auf der folgenden Seite finden Sie den Stimmzettel, wie er für die Wahl zum Ortsgemeinderat bereitgestellt wird.

Vielen Dank

Ihr
Alois Zehren
Ortsbürgermeister

Muster!

**Stimmzettel für die Wahl zum
Gemeinderat Freudenburg
am 9. Juni 2024
Sie haben 16 Stimmen!**

Sie können die Stimmen wie folgt abgeben:

Sie können alle 16 Stimmen an Bewerberinnen/Bewerber eines oder mehrerer Wahlvorschläge vergeben, dabei können Sie einer Bewerberin/einem Bewerber - auch einer/einem mehrfach benannten Bewerberin/Bewerber - höchstens 3 Stimmen geben (kumulieren), also oder oder .

oder

Sie können, wenn Sie nicht alle 16 Stimmen einzeln vergeben wollen, in der Kopfzeile einen Wahlvorschlag ankreuzen mit der Folge, dass die restlichen Stimmen den Bewerberinnen/den Bewerbern des angekreuzten Wahlvorschlags zugutekommen,

oder

Sie können auch nur den Wahlvorschlag, den Sie wählen wollen, in der Kopfzeile ankreuzen mit der Folge, dass jeder/edem aufgeführten Bewerberin/Bewerber eine Stimme zugeteilt wird; bei Mehrfachbenennungen erhalten dreifach aufgeführte Bewerberinnen/Bewerber drei Stimmen, doppelt aufgeführte Bewerberinnen/Bewerber zwei Stimmen.

Muster!

Wahlvorschlag 1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands		SPD	<input type="checkbox"/>
1. Zehren, Alois			
Zehren, Alois			
2. Rach, Yvonne			
Rach, Yvonne			
3. Jäger, Hans-Peter			
Jäger, Hans-Peter			
4. Kettenhofen, Beate			
5. Jäger, Andreas			
6. Lukas, Anna			
7. Opieski, Dawid			
8. Fißeni-Schmidt, Karin			
9. Wellenberg, Uwe			
10. Zehren, Dietmar			
11. Lehmertz, Kersten			
12. Rach, Guido			
13. Spanier, Jürgen			

Wahlvorschlag 7 Unabhängige Wählergruppe Freudenburg e.V.		UWF	<input type="checkbox"/>
1. Schu, Volker			
2. Folz, Erik			
3. Krier, Gerd			
4. Bodem, Christine			
5. Junk, Tobias			
6. Hein, Bernhard			
7. Brose, Pascal			
8. Metrich, Michael			
9. Schmitt, Hannah			
10. Neises, Yvonne			
11. Breton, Catrin			
12. Pernesang, Helmut			
13. Strupp, Sabrina			
14. Weber, Stephan			
15. Hackenberger, Thomas			
16. Iwan, Hans-Jörg			

Wahlvorschlag 8 Freie Liste Freudenburge. V.		FLF	<input type="checkbox"/>
1. Folz, Jürgen			
2. Thielmann, Jörg			
3. Bräutigam, Sandra			
4. Basten, Gernot			
5. Spanier-Day, Hermann-Josef			
6. Wagner, Sascha			
7. Jäger, Frank			
8. Löwe, Theo			
9. Becker, Alexander			
10. Wendt, Daniel			
11. Kirch, Thorsten			
12. Basten, Malke			
13. Weiland, Matthias			
14. Brittnacher, Thomas			
15. Steinmetz, Axel			
16. Lackas, Bernd			

Muster!



YES WE CAN
(JOA MIER KIENNEN)

Freudenburg und Kollesleuken gehen wählen!

Besuchen Sie uns auch auf

www.gemeinde-freudenburg.de